

Stellenausschreibung

Die Kreispolizeibehörde Gütersloh ist im Kreis Gütersloh für die Gefahrenabwehr, die Erforschung und Verfolgung von Straftaten und Ordnungswidrigkeiten und die Überwachung des Straßenverkehrs zuständig.

Ca. 600 Mitarbeitende verschiedenster Berufs- und Fachrichtungen leisten täglich einen Beitrag zur Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger im Kreis Gütersloh.

Werden Sie Teil unseres Teams!

Bei der Kreispolizeibehörde Gütersloh ist in der Direktion Zentrale Aufgaben, Dezernat 3 eine unbefristete Vollzeitstelle (39 Stunden und 50 Minuten) als

Leitung (m/w/d) des Dezernats Zentrale Aufgaben 3

am Dienort Gütersloh mit einer / einem Regierungsbeschäftigten zu besetzen.

Die Direktion Zentrale Aufgaben ist in drei Dezernate untergliedert. Das Dezernat 3 ist u.a. verantwortlich für technische Angelegenheiten, IT-Technik, Kfz-Angelegenheiten, Waffen und Geräte, Führungs- und Einsatzmittel, den Kurierdienst und die Poststelle.

Die Stelle ist im Rahmen des Desksharings grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigte mit mindestens 50 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit geeignet. Dabei ist die volle Abdeckung der Servicezeiten (Montag bis Freitag 07:30 Uhr bis 16:00 Uhr) zu gewährleisten.

Die Stelle wird bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen mit der **Entgeltgruppe 13 TV-L** (Teil II Abschnitt 11 der Entgeltordnung) vergütet.

Das **Aufgabengebiet** umfasst im Wesentlichen:

Leitung Dezernat Zentrale Aufgaben 3 insbesondere:

- Planung des Personaleinsatzes und Mitarbeiterführung
- Aktive Prozesssteuerung der zu verantworteten Ressourcen inkl. der Budgetverantwortung für das Dezernat ZA 3
- Gewährleistung einer guten Servicequalität, bei Bedarf auch außerhalb der Servicezeiten
- Abstimmung des Einsatzes von IT-Verfahren und Koordination der Umsetzung in der Kreispolizeibehörde Gütersloh (KPB GT)
- Beratung und Unterstützung aller Organisationseinheiten in technischen Angelegenheiten
- Treffen von Entscheidungen als Fachdienststelle in technischen Angelegenheiten unter Berücksichtigung von vorgegebenen Landesstandards
- Netzwerkarbeit mit den zuständigen Stellen der Landesoberbehörden und den Dezernatsleitungen ZA 3 anderer Polizeibehörden
- Entwicklung vorausschauender zielgerichteter Strategien in allen Aufgabenbereichen des Dezernats ZA 3 (insb. IT)
- Notfallmanager der KPB GT (u.a. kontinuierliche Weiterentwicklung des Notfallmanagement-Prozesses)

- Übernahme von Funktionen im Führungsstab bei Einsätzen aus besonderem Anlass
- Wahrnehmung der Pflichten nach dem Arbeitsschutzgesetz für das Dezernat ZA 3
- Mitwirkung bei der Erstellung interner Regelungen (z.B. Dienstanweisungen, Verfügungen)
- Übernahme weiterer Aufgaben nach Weisung der Direktionsleitung Zentrale Aufgabe

Leitung Sachgebiet Zentrale Aufgaben 3.2 (als Zusatzaufgabe) insbesondere:

- Entscheidungen in grundsätzlichen Angelegenheiten des Sachgebietes
- Gewährleistung der Ausstattung der Organisationseinheiten mit Fahrzeugen, waffentechnischem Gerät sowie Führungs- und Einsatzmitteln
- Fuhrparkmanagement für die ca. 100 Kraftfahrzeuge, Fahrräder etc.
- Übernahme der Halterverantwortlichkeit in Bezug auf den technischen Zustand der Dienst-Kfz
- Auswertung der internen Unfallstatistik mit Dienst-Kfz und initiieren und umsetzen von geeigneten vorbeugenden Maßnahmen
- Entscheiden in grundsätzlichen Angelegenheiten der Technik, wie z.B. Instandsetzungen, Reparaturen
- Planung und Koordination des Einsatzes der Kurierfahrer, der Kfz-Servicemitarbeiter und des Hausmeisters

Der/die Bewerber/in sollte über folgende **Kompetenzen/Voraussetzungen** verfügen:

- abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium (Bachelor/Diplom oder Master)
 - Wirtschaftsinformatik **oder**
 - Master of Business Administration & Engineering **oder**
 - IT-Management
- mindestens 3 jährige einschlägige Berufserfahrung bei einem Arbeitgeber
- mehrjährige Erfahrung in der Leitung eines Teams mit mindestens 5 Mitarbeitenden aus verschiedenen Fachrichtungen
- Fachkenntnisse / Kompetenzen im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologie
- technisches Verständnis (auch für den Bereich Kfz und Führungs- und Einsatzmittel)
- Kommunikationsfähigkeit, Kooperationsfähigkeit
- Mitarbeiter- / Teamführungsfähigkeit
- hohe Service- und Ergebnisorientierung, Innovationsfähigkeit
- Flexibilität im Handeln
- hohes Maß an Verantwortungsübernahme, Entscheidungs- und Umsetzungsfähigkeit
- sehr hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit
- Bereitschaft auch außerhalb der üblichen Geschäfts- und Arbeitszeiten tätig zu sein
- Bereitschaft zur fachlichen Weiterbildung
- Besitz der FE Klasse B sowie uneingeschränkte Kraftfahrtauglichkeit

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Ihre Bewerbungen werden daher besonders begrüßt. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person des Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und diesen Gleichgestellten im Sinne des § 2 Abs. 3 SGB IX sind ausdrücklich erwünscht.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Vorliegen gerichtlich verhängter Strafen und / oder anderer Sanktionierungen im Rahmen von Strafverfahren sowie anhängige Straf- bzw. Ermittlungsverfahren zum Ausschluss vom Bewerbungsverfahren führen kann.

Fragen zum Aufgabengebiet können Sie an an den Dezernenten ZA 3 Herrn Bathelt, Tel.: 05241 / 869 2280, richten.

Für tarifrechtliche Fragen steht Ihnen Frau Borghardt, Tel.: 05241 / 869 2226, zur Verfügung.

Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich in der 31. KW statt.

Hat die Stelle Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung mit Angabe Ihres möglichen Eintrittstermins bis zum **10.07.2022** an:

Der Landrat
als Kreispolizeibehörde Gütersloh
Leiter der Direktion Zentrale Aufgaben
Herzebrocker Straße 142
33334 Gütersloh

oder per E-Mail als eine PDF-Datei an:

Bewerbung.Guetersloh@polizei.nrw.de

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehende Bewerbungen bleiben unberücksichtigt.

Der Bewerbung beizufügen sind mindestens folgende Unterlagen:

- Nachweis über erforderlichen Studienabschluss
- Arbeitszeugnisse
- Nachweis der gültigen Fahrerlaubnis
- Führungszeugnis (muss erst im Falle der Einstellung vorgelegt werden)

Beschäftigte des öffentlichen Dienstes werden gebeten, ihrer Bewerbung zusätzlich eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte beizufügen.

Schwerbehinderte Menschen und Gleichgestellte i.S.d. § 2 SGB IX teilen zur Wahrung ihrer Rechte gemäß dem SGB IX ihre Schwerbehinderung oder Gleichstellung bitte ausdrücklich im Bewerbungsschreiben oder unter deutlicher Hervorhebung im Lebenslauf mit. Alternativ kann der Bewerbung auch ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder Gleichstellung beigefügt werden.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich gleichzeitig einverstanden, dass die im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung übermittelten Daten zur Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens vorübergehend gespeichert und ggf. verarbeitet werden. Alle Informationen zum Datenschutz und dem Umgang mit Ihren persönlichen Daten finden Sie hier: <https://guetersloh.polizei.nrw/artikel/eu-datenschutzgrundverordnung>

Bitte verwenden Sie **keine Bewerbungsmappen** und fügen Sie Ihrer Bewerbung **keine Originale**, sondern ausschließlich gut lesbare Kopien bei. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens **nicht zurückgesandt**, sondern gemäß den datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Für die Anreise zum Vorstellungsgespräch werden keine Reisekosten erstattet.

Im Auftrag

gez.
Thimm
Leiter der Direktion Zentrale Aufgaben